Cod. germ.
5456

1758

Cod. germ. 5456

Buig: 24. Coterot: 20 12
17. ert 6. 3. 18. 3. ert 7. 1. Riviol
Coterot. (1758 6
Rivis. aut 6.

Cgm 5456(34 1

1758.

2

# Schreib=Calender,

Auf ein besondere Form und Weis/ allen Obrigkeiten/ Kauff= und Handels=Leuthen/ auch männiglich zum täglichen Nutzen also eingericht.

## Auf das Jahr nach der Geburt JEſU Chriſti

Cgm. 5456

## 1758.

a. 1758

Samt einer kurtzen Practica/ darneben auch die fürnehmste Messen, und alle Jahr=Märckte im Fürstenthum Ober= und Nidern Bayrn.

Mit Ihrer Churfürstl. Durchl. in Bayrn Gnad und Privilegio nicht nachzudrucken.

München/
Druckts und verlegts Frantz Joseph Thuille.

Von GOttes Gnaden Wir MAXIMILIAN JOSEPH in Ober- und Nidern-Bayrn / auch der Obern-Pfaltz Hertzog / Pfaltz-Graf bey Rhein / des H. R. Reichs Ertz-Truchseß / und Churfürst / Landgraf zu Leuchtenberg rc. rc. Bekennen offentlich mit disem Brieff / und thun kund allmänniglich / was massen uns Frantz Joseph Thuille / angehender Burger und Buchdrucker in München unterthänigist zu vernehmen gegeben / daß er auf hiezeitlichen Hintritt Heinrich Theodors von Cöllen / gewest Unserigen Churfürstl. Hof-Buchdruckers allhier sothane Buchdruckers-Gerechtigkeit cum Appertinentiis käuflichen an sich gebracht habe / Uns dahero unterthänigist belangend / um Wir das von Unsers abgeleibt Gnädigist geliebtesten Herrn Vatters Kayserl. Majestät Glorwürdigisten Angedenckens seinen Antecessoren obbemelten Heinrich Theodor von Cöllen in Anno 1742. gnädigist ertheilte Privilegium Impressorium die allhiesige Schreib-Calender in Quarto in offentlichen Druck heraus zu geben zu dörffen / solcher gestalten zu bestättigen / weiters zu erstrecken gnädigist geruhen möchten / damit sich künfftig niemand unterstehen solte / berührten alle Jahr auflegenden Münchnerischen Schreib-Calender in Quarto nachzudrucken; Da Wir nun erst-angezogene gehorsamste Bitt gnädigist angesehen / und dahero Eingangs berührten Thuille die besondere Churfürstl. Gnad gethan / daß er von nun an in die zehen Jahr lang disem mehr-besagt Münchnerischen Schreib-Calender in offenen Druck ausgehen / hin- und wider ausgeben / feil haben und verkauffen lassen / auch disen in Unsern Churfürstenthum und Landen niemand nachdrucken dörffe. Wir gebieten demnach allen und jeden Unseren Obrigkeiten / und Beamten hiemit ernstlich / keinen in Unseren Chur-Landen zu Bayrn / dann dem Hertzogthum der Oberen-Pfaltz ansessigen Buchdruckern zu verstatten / daß sie / noch jemand anderer obgesagten Münchnerischen Schreib-Calender weder in dem schon gedruckten / noch einen anderen Format nachzudrucken / oder nachgedruckter zu distrahiren und verkauffen / weniger die Ausländische darmit in ermeldt Unsere Chur-Lande zu Bayrn / dann der Oberen-Pfaltz herein handlen mögen / und dises bey Vermeydung Unserer Churfürstl. Ungnade / nebst Verwohrung einiger Geld-Straffe von ein hundert Ducaten / wovon die Helffte Unserer Hof-Camer / die andere Helffte aber mehr-erwehntem Verlegeren zufallen solle / dann auch bey Verliehrung desselben Nachdrucks / welchē offternannter Thuille mit Hülff und Zuthuung eines jeden Orths-Obrigkeit gegen Vorweisung diser Unser gnädigsten Verordnung und ertheilten Churfürstl. Privilegii, wo man dergleichen finden wirdet / also gleich aus eigenen Gewalt ohne Verhinderung männiglich zu sich nehmen / und damit nach Gefallen handlen / und thun möge / doch solle anderen zur Nachricht / und Wahrnung dises Unser Churfürstl. Privilegium in berührtem Calender voran gedruckt werden. Geben in Unserer Haupt- und Residentz-Stadt München den 1. August des ein tausend siben hundert / und fünfftzigsten Jahrs

Maximilian Joseph Churfürst.

Vt. Frantz Andre Freyherr von Praidlohn.

Ad Mandatum Ser. Dom. Duc. Elect. propr

Joseph Schreybaur.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

# Allmanach auf das Jahr nach der Gnadenriechen

Jungfräulichen Geburt unsers HErRN JESU Christi / 1758. Nach der Erschaffung der Welt 5707. Nach der Sündflut 4051. Von und nach Erwählung Ihro Päbstl. Heiligkeit Benedicti des Vierzehenden, das 18. Von Erbauung der Stadt Rom 2507. Von Anfang deß Römisch. Reichs unter Julio Cæsare, als dem ersten Römischen Kayser 1804. Von Zerstöhrung der Stadt Jerusalem 1698. Von Vereinigung beeder Calender 58.

Die Goldene Zahl ist 11. Der Sonnen-Circul 3. Der Römer Zinß-Zahl 6. Epactæ, oder Monds-Zeiger 20. Der Sonntags Buchstaben A. Zwischen Weyhnachten und der Herren Faßnacht 6. Wochen, 0. Täg. Andere bewöglich- und unbewögliche Fest findet man ordentlich in disem Calender verzeichnet.

## Characteres und Zeichen/ welche in disem Calender gebräuchig, seynd folgende.

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | Neumond | ● |
| Widder | ♈ | Das erste Viertel | ☽ |
| Stier | ♉ | Vollmond | ● |
| Zwilling | ♊ | Das lezte Viertel | ☾ |
| Krebs | ♋ | Außerwählt Lassen | |
| Löw | ♌ | Mittel Lassen | |
| Jungfrau | ♍ | Gut Schröpffen, Baden | |
| Waag | ♎ | Gut Säen, Pflantzen | |
| Scorpion | ♏ | Gut Artzneyen | |
| Schütz | ♐ | Verworffner Tag | |
| Steinbock | ♑ | Gut Haar abschneiden | |
| Wassermann | ♒ | Stund Vormittag | V. |
| Fisch | ♓ | Stund Nachmittag | N. |

Janua-

## Januarius.

Von der Beschneidung Christi. Luc. 2. Tagl. 8. St. 16. m.

| | | |
|---|---|---|
| A Neu Jahr, Besch. ♍ ✝ ✱♃ Es | 1 | Clara 2. Anfang deß Jenner |
| b Macarius Bi. ♎ ☾ 5. Uhr 25. m. N. lasset sich | 2 | |
| c Genovefa J. ♎ □♀, gelind an, | 3 | |
| d Titus Bischoff, ♏ ✝, ✱☉, ✂ und richt sich | 4 | |
| e Thelephorus Pa. ♏ □♄, zur Schnee | 5 | |
| f Heil. 3. König ♐ ✝, ☍♃, und | 6 C | |
| g Valentinus Bi. ♐ ✝, ✱♄ Schlitten= | 7 | |

Als

N: Dem Reichsrath seynd in a° 1757
bis a° 1758 ins Hauß frey geliefert worden
44 fl. d. M. Herbergen.

S. ist besorgte Fräulein auf Sr:mi Befehl
dan nur einst lange Schriften ein geschickt worden zu Schr:

# Jenner hat 31. Täg.

Als JEsus 12. Jahr alt war. Luc. 2. Tagl. 8. St. 24. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 1 Erhardus Bi.<br>♈<br>✠8, ✲♀, ♣<br>Bahn. | 8 | |
| b Julianus Mart.<br>♈<br>● 6. Uhr 56. m. N.<br>unsicht. ☉ Finst. | 9 | |
| c Paulus Einsidler<br>♊<br>☌☿, ☋ ✂<br>Wind | 10<br>C. | |
| d Hyginus Pabst<br>♊<br>☿, ☌♄, ☍♂<br>mit | 11 | |
| e Ernestus Priest.<br>♓<br>✠8, ☌♀<br>Schnee: | 12 | |
| f Hilarius Bisch.<br>♓<br>✠8, ✲♃♀<br>Gestöber | 13 | |
| g Malachias Pro.<br>♓<br>✠8, △♃✂<br>beunruhigen | 14 | |

## Januarius.

Von der Hochzeit zu Cana. Johan. 2. Tagl. 8 St. 34. m.

| | | |
|---|---|---|
| 6 A 2 Namen JEsu<br>♈<br>☍♄♂, □♃♀<br>die Lufft. | 15 | 2 |
| 5. b Marcellus Pabst<br>♈<br>☽ 10. Uhr 56. m. Fr.<br>Die | 16 | 5 |
| 2. c Antonius Abbt<br>♈<br>□♄<br>Kålte | 17 | 2 |
| 6 d Prisca Jungfrau<br>♈<br>⚹♄, △☉<br>wachset | 18 | j |
| j e Fulgentius Bi.<br>♊<br>☍♃<br>und richt sich | 19 | 1 |
| 2. f Sebast. und Fab.<br>♊<br>☍♂☿, ☉ in ♒<br>der | 20<br>C | 2 |
| 4 g Agnes Jungfrau<br>♋<br>⚹♄. ☾ vacat.<br>Himmel | 21 | 1. |

26. 14.

Von

# Jenner hat 31. Täg.

Von dem Weinberg. Matth. 20. Tagl. 8. St. 54. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| h. | A Sept. Vincent. ♋ ☩☐, △♀, ♣ zu Schnee- | 22 | 2. |
| 4. | b Mar. Vermäh ♋ ☽ vacat. ♌ Wetter an. | 23 | 2. |
| 6. | c Timotheus Bi. ♌ ● 7. Uhr, 27. m. Fr. sicht. ☽ Finster. | 24 | 3. |
| j. | d Pauli Bekrhr. ♌ ☽, ☍♄ Die | 25 | 1 |
| h. | e Polycarpus ♍ ☾ vacat. Kälte | 26 | 1 |
| 6 | f Joh. Chrysost. ♍ ☩☐, □♃ nimbt zu, | 27 | j. |
| j | g Cyrillus Bisch. ♍ ☍♀, ☿♃ und wird | 28 | 1. |

18. jj

Von

# Januarius.

**Von vilerley Aeckeren. Luc. 8. Tagl. 9. St. 10. m.**

| | | |
|---|---|---|
| A Sex. Franc. Salef. ♎ ☍☿, ⚹♃, ♣ wenig | 29 | 8 |
| b Martina Jungfr. ♎ △♄, perig. von der Sonn | 30 | 1 |
| c Petrus v. Nolasc. ♏ ☽ vacat. ♣ temperiert, | 31 | 2 |
| d Brigitta Jungfr. ♏ ☾ 10. Uhr 19. m. Fr. mit Schnee | 1 | 1 — Anfang des Hornung. |
| e Maria Liechtmeß ♐ ☍☿, ⚹☉♃ ♣ lasset die | 2 C | 2 |
| f Blasius Bischoff ♐ ☌☉♂, ♀ in ♌ Kälte nach. | 3 | 2 |
| g Andreas Corsin. ♐ □♀ Folgen | 4 | 1 |



Vom

1757.

3/7 fl: Dr: Trencker zu meine consulentz resolvirt Co: defuncti Walner.

3 nach d conferenz gleich nach hauß gang: und ist nach meines cathars selbst aufstehen

6 ist d. Doctor Händschle á St.mo Heinrich geschickt worden mit dem Joachim. ″

″

″

″

'

11ten umb ½ 7 Uhr früh [illegible]
gegangen zu 12 nacht und sich operirt [illegible]

# Hornung hat 28. Täg.

**Vom den Blinden am Weeg Luc. 18. | Tagl. 9. St. 30. m.**

| | | |
|---|---|---|
| A Quin. Hrn. Faßn. ♑ ✝ ☌☉♀ aber Wind | 5 | 2 |
| b Amandus Bi. ♑ ☍♂♀ und unfreundliche | 6 | 1. |
| c Aller Faßnacht. ♒ ☍♂, ☊, ☿ Witterung. | 7 | 1. |
| d F. Aschermitwoch ♒ ● 5. Uhr 40 m. Fr. Die | 8 | 2. |
| e Apollonia J. ♓ □♃, ordentliche | 9 | 1 |
| f Scholastica J. ♓ ✝ ☌♀ winterliche | 10 | 1 |
| g Euphrasia J. ♈ ✝ △♃⚹ Witterung | 11 | 1 |

So

9.

Von der Versuchung Christi. Matth. 4. Tagl. 9. St. 52. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 1 Invocavit. ♌ ☌☉♄, apog. ♣ mit ☉schein | 12 | 2. |
| b Sigebertus Bi. ♌ ✳♀♀ hat ihren | 13 | 1. |
| c Valentinus M. ♌ □♄, ♣ Fortgang. | 14 | 1. |
| d F. Quatember ♍ ☽ 0 Uhr 9. m. Fr. Folgen | 15 | |
| e Juliana J. M. ♍ ☍♃ angenehme | 16 | |
| f F. Donatus M. ♍ △☉ und | 17 | |
| g F. Simeon Bi. ♎ ✢☊, □♀, ☿ Dir. milde | 18 | |

Von

~~d 14 dem Joseph antecipiert auf dises quartal
2 f. 30 x.~~

16 habe ich [illegible] auf die [illegible] [illegible] 7 Ele=
frau Starckhe entzogen; [illegible] [illegible] die [illegible]
6 Stück [illegible]: schwartz: und [illegible] bleibt [illegible].

# Hornung hat 28. Täg.

Von der Verklärung Christi. Matth. 17. Tagl. 10. St. 16. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 2 Reminiscere. ♐ ✠☿, ☉ in ♓ ♣ Täge, | 19 | |
| b Eucharius Bi. ♌ ♀, ☍♂ mit mercklichen | 20 | |
| c Eleonora Kön. ♌ ♀, ☍♄, ☊ Nachlaß | 21 | |
| d Petri Stuhlfeyr ♌ ☾ vacat. der Kälte. | 22 | |
| e F. Lazarus Bi. ♍ ● 2. Uhr 48. m. Fr. Zeigt | 23 | |
| f Mathias Apostel ♍ ✠☿, ☽ vacat. sich fast | 24 | |
| g Walburga J. ♎ ☍♀, ✂ durchgehends | 25 | |



7. 9.

# Februarius.

Von Austreibung deß Teufels. Luc. 11. Tagl. 10. St. 40. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 3 Oculi. ♉ ☌☽, perig. ⚹♃ mild und | 26 | |
| b Leander Bisch. ♎ □♂, ♣ schöne doch auch | 27 | |
| c Romanus Abbt ♏ □♀, frische Täge. | 28 | |
| d Albinus Bischoff ♏ □♄ Kalte | 1 | Anfang des Mertzen. |
| e Simplicianus ♐ ☾ 11. Uhr 27. m. N. ⚹♀☿ | 2 | |
| f Kunegunda Kays. ♐ □♀ bringt noch | 3 | |
| g Casimirus Kön. ♑ ☌☽, ⚹♄, ♣ ein unruhig und | 4 | |

Von

9½

# Mertz. hat 31. Täg.

Von Speisung 5000 Mann. Johan. 6. Tagl. 11. St. 8. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 4 Lætare.<br>♉<br>☌☽, ✶♃♀ ♣<br>windiges | 5 | 2. |
| b Coleta Jungfr.<br>♊<br>☍, ☍♂,<br>nasses | 6 | 1 |
| c Thomas Aqin.<br>♊<br>☍, ☊, ♀ Retr.<br>Schnee- | 7 | 3 |
| d Johan. de Deo<br>♋<br>☌☽, □☉♃<br>Gestöber | 8 | 2 |
| e Francisca Rom.<br>♋<br>● 3. Uhr 37. m. N.<br>Ja es | 9 | 2. |
| f 40. Martyrer<br>♌<br>☌♀, ♣<br>vermehret sich | 10 | 2. |
| g Rosina Jungfr.<br>♌<br>☌☽, apog. △♃<br>unter | 11 | 3. |

Die Juden wolten JEsum versteinigen. Joh. 8. Tagl. 11. St. 32. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 5 Judica. Gregor. ♈ □♂, ♣ Sonnenschein | 12 | 4. |
| b Euphrosia J. ♈ ☌♄☿ der Schnee | 13 | 3. Lebach Dr. Sanffte abgefertiget mit 10 halber Maas. |
| c Mathildis Kön. ♈ ✢8, ⚹♂, ♣ und feuchte | 14 | 3 |
| d Longinus Mart. ♊ ✢8, ☍♃, ✕ Witterung | 15 | 2 |
| e Heribertus Bi. ♊ ☽ 3. Uhr 37. m. N. continuirt | 16 | 2 |
| f Maria 7 Schmer. ♋ □♀ annoch, | 17 | 3 |
| g Narcissus Bi. ♋ ✢8, △☉, ✕ folget ein | 18 | 2. |

7.

Von

mehr dem Joseph d[es] Monath Febr. bezahlt ~~f.~~ f.
2 f. 30 x

# Mertz hat 31. Täg.

**Von der Einreutung Christi. Matth. 21. Tagl. 11. St. 56. m.**

| | | |
|---|---|---|
| A 6 Palm. Joseph<br>♌<br>, ☍♂<br>leydentlicher | 19<br>C | 3 |
| b Nicetas Bisch.<br>♌<br>△♃, ✂<br>und angenehmer | 20 | 1 |
| c Benedictus Abbt<br>♌<br>, ☍♄<br>☉ in ♈ Frühl. Anf. | 21 | 1 |
| d Octavianus M.<br>♍<br>☍☿<br>oder | 22 | 2 |
| e Gründonnerstag<br>♍<br>□♃,<br>Zeitwechsel. | 23<br>C | 3 |
| f Charfreytag<br>♍<br>● 8. Uhr 11. m. N.<br>Bleibt schön | 24 | 1 |
| g Charsamstag<br>♎<br>△☉♂, perig.<br>und | 25 | 1 |

Von

7.

# Martius.

Von Christi Auferstehung. Marc. 16. Tagl. 12. St. 22. m.

| | | |
|---|---|---|
| A H Ostertag ♉ ✠8, □♂ angenehm, | 26 | 3. |
| b Ostermontag ♊ ✠8, ☌☉♀ aber ohne | 27 | 2. |
| c Osterdienstag ♋ □♄, ☁ Bestand, | 28 | 2. |
| d Mechtildis J. ♌ ✠8, △♂♀ und fast | 29 | 3 |
| e Quirinus Mart. ♌ ✠8, ☍♃, ☁ meistens | 30 | 2 |
| f Balbina Jungfr. ♌ □♀, ☁ veränderlich. | 31 | 2 |
| g Hugo Bischoff ♍ ☾ 9. Uhr 10. m. Fr. Lasset | 1 | 2 |

Anfang deß April.

Von

26. gala Dni

27 übermorgtl: halbe gala vor d Kaiserin Namens tag. M: gespeist wie sonst. abends opera buffa.

28. [illegible] gala Mitt: offentlich, und trugen die cavaliers speisen abends appartement, und [illegible] [illegible] Stund:

5 dem Joseph Ros für wasserie [illegible]
arbeyando 3 f

## April hat 30. Täg.

Von verschloßner Thür. Johan. 20. Tägl. 12. St. 46. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 1 Quasim. Franc. Paul. ♒ ☽, ☍♂, ☊ sich gut an. | 2 | 3. saura |
| b Maria Verkünd. ♓ ✝☽, ☌♀☿, ☿ in ♈ Wind und | 3 | 2a |
| c Isidorus Bisch. ♓ ☽, ☌♄ Regen | 4 | 1. |
| d Vincent. Ferer. ♓ □♃, ♈ wechslen mit | 5 | 2 |
| e Sixtus Pabst ♓ ✝☽, △♂♀ unbeständigen | 6 | 2 |
| f Epiphanius Bi. ♈ ✝☽, apog. Wetter. | 7 | 2 |
| g Irenäus Bisch. ♈ ● 1. Uhr 8. m. Fr. Wird | 8 | 2 |

Von

Aprilis.

Von dem guten Hirten. Johan. 10. Tagl. 13. St. 10. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 2 Maria Cleophe<br>☌☽, △☉♃<br>widerum | 9 | 3. |
| b Ezechiel Prophet<br>□♄. ♣<br>schön, aber | 10 | 2 |
| c Leo Pabst<br>⚹♀<br>ohne Bestand, | 11 | 2 |
| d Zeno Bischoff<br>△♃♀, ♣<br>den Wind | 12 | 2 |
| e Hermenegild. M.<br>☌☽, ☾ vacat.<br>treiben | 13 | 2 |
| f Tiburtius M.<br>☌☽, □♀<br>ein unfreundliches | 14 | 4 |
| g Anastasia Mart.<br>☍☉♀ | 15 | 8 |

☽ 9. Uhr 8. m. Fr.

Uber

# April hat 30 Täg.

Uber ein kleines Joh. 16. Tägl. 13 St. 34. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 3 Turibius Bi. ♌ ☌♂, ☊ ♣ Regenwetter | 16 ☾ | 2 |
| b Anicetus M. ♌ ☍, ⚹♄♀ zusammen, | 17 | 1 |
| c Eleutherius Bi. ♍ ✢☿, ♀ dir. ☾ vacat. endlich | 18 | 2 |
| d Hermogenis M. ♍ ✢☿, □♃ ✕ wird die Lufft | 19 | 2 |
| e Sulpitius Bi. ♍ ✢☿, ☍♐, ☉ in ♉ wider ruhig, | 20 | 2 |
| f Anselmus Bi. ♎ ✢☿, ⚹☉♄ und folgen | 21 | 2 |
| g Soter, Cajus M ♎ △♄, ♣ schöne | 22 | 3 |

Ich gehe zu dem, der mich. Joh. 16. Tagl. 13. St. 54. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| j | A 4 Albertus<br>● 11. Uhr 20. m. Fr.<br>Täge, | 23 | 3 |
| hof | b Georgius M.<br>☾ vacat.<br>ist noch | 24 | Z.<br>C |
| 16 | c Marcus Evang.<br>□♄, ♣<br>zimlich frisch | 25 | Z. |
| 8 | d Cletus Pabst<br>☌♃, ⚹<br>wärmere | 26 | Z |
| hof | e Anastasius Pabst<br>□♀, ♣<br>Sonnen= | 27 | 5 |
| 4 | f Vitalis Mart.<br>☾ vac.<br>Strahlen | 28 | Z |
| 5 | g Petrus Ver. M.<br>⚹♀<br>bringen milde | 29 | 1 |

34. 17

So

25. abents umb 6 Uhr waren bey Sr.: mo in dero or-
dinari Retirada zimmer ordent. conferenz weg. P. Wittern
gestelten bergschaft zu Storenberg zu dringen. Praesentib.
Sr.: mo M. O. M. Conte Marchese Törring. Conte Meneci. Conte Spreti
gr. Max Fugger. Hofcanzler Maal. gr. Törring Comm. Gral
Sandizell et me Cancellario.

18

# May hat 31. Täg.

So ihr den Vatter bitten. Joh. 16. Tagl. 14. St. 14. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 10. | A 5 Rog. ✝ Woch. ♊ ☾ 4. Uhr 10. m. N. Zeit. | 30 | 3 |
| 7. | b Philip. Jac. Ap. ♋ ☍♄, ♃ Retr. windig, und | 1 C | Z. Anfang deß May. |
| 6. | c Athanasius Bi. ♋ □♃, ♣ unfreundliche | 2 | Z. |
| 4. | d H. ✝ Erfindung ♋ ✝♂, □♄♀ Täge | 3 | Z. |
| [illegible] | e Himmelf. Christi ♌ ✝♂, ✱♀☿ verfolgen. | 4 | 3. |
| 4. | f Pius V. Pabst ♌ ♂✝, apog. erllärte | 5 | 3 |
| 4 | g Joh ar Lat. Port. ♍ ✝♂ ☾ vacat. schöne | 6 | Z. |

29 17. C 3 Waun

Wann der Tröster kommen wird. Johan. 15 Tägl. 14 St. 38. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 4 | A 6 Stanislaus ♈ ● 10. Uhr 42. m. Fr. recht | 7 C | 2 |
| 1 | b Michael Ersch. ♊ □☉♂ geschwillig | 8 | 2 |
| 4. | c Gregorius Naz. ♊ ☍♃ Frühlings- | 9 | 2. |
| 10 | d Job Prophet ♊ □♀, ✂ Täge | 10 | 3 |
| N. | e Mamertus Bi- ♋ ✠☊, ⚹☉, ♣ mit | 11 | 1. |
| N. | f Pancratius M. ♋ ✠☊, ☾ vacat. ♣ beständig | 12 | 1. |
| 1 N. | g F. Servatius ♌ △♀, ☊, ✂ fröhlichen | 13 | 1. |

~~Lohn 14 f 43 x 27~~

20. 12 Wer

10 hat d. Hof auch d. [illegible] nach Neugebäude
begeben.
11 Mittags habe mich nach Neugeb: dort zu blei-
ben [illegible], abends gehen ich nach 6 Uhr
d. Comoedie, und [illegible].

# May hat 31. Täg.

Wer mich liebet. Johan. 14. Tagl. 14. St. 58. m.

| | | |
|---|---|---|
| A H. Pfingst-Tag ♌ ☍♂ Sonnenschein | 14 | |
| b Pfingstmontag ♌ ☽ 3. Uhr 14 m. Fr. bringet | 15 | |
| c Pfingstdienstag ♍ ☍♃♀ schnelle | 16 | |
| d F. Quatember ♍ △☉, ♣ Veränderung. | 17 | |
| e Venantius M. ♎ ☍♀ Worauf sich | 18 | |
| f F. Cälestinus ♎ ⚹♃, ✂ der Himmel | 19 | |
| g F. Bernardinus ♎ △♄, ♣ widerum | 20 | |

Mir

# Majus.

Mir ist gegeben aller Gewalt. Matth. 28. Tagl. 15. St. 11. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 1 H. Dreyfaltig<br>♏<br>□♂, ☉ in ♊<br>aufkläret, | 21<br>☾ | |
| b Monica Wittib<br>♏<br>● 11. Uhr 20. m. N.<br>und ein | 22 | |
| c Desiderius<br>♐<br>+8, ☌♃<br>heiters | 23 | |
| d Johanna Wittib<br>♐<br>□☉♄<br>fruchtbares | 24 | |
| e Fronleichnam<br>♑<br>□♀, ♁<br>schönes | 25 | |
| f Philippus Ner.<br>♑<br>+8, ☽ vacat.<br>Wachs= | 26 | |
| g Beda Priester<br>♒<br>+8, ☿ Ret. ✂<br>Wetter | 27 | |

Von

22. ist d Printz Xavier ankomen abends umb 7 Uhr mit 3 cavaliers

Postgelt. Kostgelder

| | | | |
|---|---|---|---|
| an Camerdor | 2 $\frac{1}{2}$ tag | — | 1 f: 52 x: 2 d. |
| an Precol. | 6 Mahlzeit | 1. | 12. |
| zu Hofrath. | 4 Mahlzeit | — | 48. |
| 3 tr wochen. | Postgelt. | 3. . | 52. x. |

Von dem grossen Abendmahl. Luc. 14. Tagl. 15. St. 18. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| i m. | A 2 Juvenalis Bi. ☍♂, verschaffet | 28 | |
| 3. m. | b Eleutherius ☾ 10. Uhr 15. m. N. wird | 29 | |
| m. | c Felix Pabst □♀ unfreundliche | 30 | |
| m. | d Petronilla J. ✳☉, ♣ doch | 31 | |
| [illegible] n. | e Nicodemus Bi. ☌♀ folget | 1 | Anfang des Brachmonat. |
| n. | f Hertz JEsu Fest □♃, ♣ abermahl | 2 | |
| n. i. | g Oliva Jungfrau ♂ in ♏ schön und | 3 | [illegible] 7 [illegible] |

5. 9. ~~[illegible] 31½~~

D Von

23.



Von verlohrnen Schaf. Luc. 15. Tagl. 15. St. 37. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| N | A 3 Optatus Bi. ♉ □♄, ☊ warmes Wetter | 4 C | Z |
| N | b Bonifacius Bi. ♊ ● 9. Uhr 32. m. N. nun | 5 | 1 |
| N | c Norbertus Bi. ♊ △♄, ⚹♀, ⚹ frohen | 6 | 1 |
| N | d Robertus Bi. ♋ ☌♂, ☌☉☿, ♀ in ♉ Platz-Regen | 7 | 1 |
| 4 N | e Medardus Bi. ♋ ☌♂, ☾ vacat. und ein | 8 | j |
| N | f Primus Mart. ♌ □♂☿, ☋ garstig und | 9 | 1 |
| j N. | g Margaritha Kön. ♌ ☍♄♂, ☍♃♀ unfreundliche | 10 | Z |

8. 9M: 22. e. 23: 5 ... 10 f 3 1/2 x
4 e 15 ...

Von

4. anfang d[er] Geißmilch Cur.

7ᵗ ist Prinz Xavier umb ½ 12 Uhr Nachts
ist von [illegible]
abgereist

16 B. Papier verbraucht in die Litaney zu St. Leno

# Brachmonat hat 30. Täg.

Vom Fisch Zug Petri. Luc. 5. Tagl. 10. St. 16. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 4 Barnabas Ap. ♌ ☌♂♄, ☌☉♂ Witterung | 11 C. | |
| b Johan. Facun. ♍ □♃, ♣ frische Lüfftlein | 12 | |
| c Antonius v. Pad. ♍ ☽ 3. Uhr 0. m. N. zwar | 13 | |
| d Basilius K. L. ♎ ☽ vacat. ♣ ♄ Retr. suchen die Erde | 14 | |
| e Vitus Mart. ♎ ✠☿, perig. ✂ aufzu- | 15 | |
| f Benno Bischoff ♎ ✠☿, △♄, ♣ trocknen | 16 | |
| g Adolphus Bisch. ♏ ☍♀ und bessere | 17 | |

D 2 Mir

# Junius.

Von der wahren Gerechtigkeit. Matth. 5. Tagl. 15. St. 49. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 5 Marcellianus ♏ ☩♉, ☽ vacat. ♣ Täge zu= | 18 | |
| b Gervasius M. ♐ ☌♃, ⚹ verschaffen | 19 | |
| c Sylverius Pabst ♐ ☽ vacat. ☿ dir. zeigt | 20 | |
| d Aloysius Beicht. ♑ ● 9. Uhr 8. m. F ☉ in ♋ | 21 | |
| e Achatius Mart. ♑ ☍♃♀ Sommer Anfang. | 22 | |
| f F Edeltraud K. ♒ ☩♉, ☋ ⚹♃ sich mehr | 23 | |
| g Johan. Tauffer ♒ ☩♉, □♀ zum Regen | 24 | |

Z

Jacra 8. 7ter woch bz: 4 fl 39. 3 JE

19 dem Joßrigs anticipirt d3 3.ᵗᵉ quartal
mit 8 fl.

26. umb $\frac{3}{4}$ auf 5 Uhr der Münch in Phaëton
und einen wagen mit 13 Persohn
nach Cronweissenburg verreist, und umb 12 Uhr
alldort ankomen.

27. nachricht d3 gezäun zu sehen.

28 ist d Herzog Christian von
Zweybrückh zu Münch mit 1 Cavalier
und 8 andern Persohn ohne d suite als
2 Cammerd. 1 Koch und 5 librey bedienten
ankomen bey dem le Duc abgestanden
und Mittags bey ihm gespeiset
worden eine aldort verblieben

# Brachmonat hat 30. Täg.

JEsus speiset 4000. Mann. Marc. 8. Tagl. 15. St. 49. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 6 Gallicanus M. ♌ △☉♄, ♣ als hellen | 25 | |
| b Johan. u. Paul. ♍ □♃♂ Sonnenschein | 26 | |
| c 7 Schläfferer ♍ ☽ vacat. ♣ geneigt | 27 | |
| d F. Leo II. Pabst ♎ ☾ 2. Uhr 25. m. Fr. gibt | 28 | |
| e Peter, Paul, Ap. ♎ ✠☽, apog. ♣ schöne | 29 | |
| f Pauli Gedächt. ♏ ✠☽, △♂, ♣ Täge | 30 | |
| g Theodoricus Pr. ♏ ♂♀, ♣ trohet mit | 1 | Anfang des Heumonat |



Von

# Julius.

Von dem falschen Propheten. Matth. 7. Tagl. 15. St. 43. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 7 Maria Heims. ♊ ☍♃, ♣ Donner | 2 | |
| b Hiacintus M. ♊ ☌♀ wird | 3 | |
| c Udalricus Bi. ♋ △♄, ♣ temperirt | 4 | |
| d Elisabetha Kön. ♋ ● 9. Uhr 40. m. Fr. mit sicht. ⊙ Finstern. | 5 | |
| e Isaias Prophet ♋ ✠☌, ✶♀, ♣, ✂ wechslen | 6 | |
| f Wilibaldus Bi. ♌ ✠☌, △♃, ♣ fast meistens | 7 | |
| g Kilianus Bi. ♌ □♄♀ Regen und | 8 | |

Vom

umb 9 Uhr nach Nußdorf in kleine $\frac{3}{4}$ Stund.

4. umb 5 Uhr von Etenhof abgereist und nach
$\frac{1}{2}$ 6 Uhr in Wien angelangt, die Reiß gefährt zu den
Stift wo bey einer Stund nicht aufzuhalten.

12 – 2 Centn 28 ℔ Schmaltz [illegible]
über abzug der tarra.

14 nach der tafel ist der Hof zu schlitten in die stadt gang.

# Heumonat hat 31 Täg.

Von ungerechten Haußhalter. Luc. 16. Tagl. 15. St. 35. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 8 Zenno Mart. ♌ ☌, ☍♄, ♣ Sonnenschein | 9 | |
| b Amalia Jungfr. ♌ ☌♂, ♣ zu guter | 10 | |
| c Pius P. u. M. ♌ ♃☌, ☿ in ♋, □♀ Frucht- | 11 | |
| d Johan. Gualter. ♎ ♃☌, △♄♀, ♣ barkeit | 12 | |
| e Eugenius Bi. ♎ ☽ 12. U. 52. m. M. warme | 13 | |
| f Bonaventura ♏ ☍♃♀ Strich-Regen | 14 | |
| g Henricus Kays. ♏ ♃☌, ✱♂, ♣ mit Wetter- | 15 | |

Von

# Julius.

Von Zerstöhrung Jerusalem. Luc. 19. Tagl. 15. St. 24. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 9 Scapulier Fest ♋ ☌☿, ⚹☉♂, ♣ Plitzen | 16 | |
| b Alexius Beicht. ♋ ☍♀, ♣ und warmen | 17 | |
| c Fridericus Bisch. ♋ ☌☿, ⚹♄, ♣ geschwülligen | 18 | |
| d Arsenius Beicht. ♌ ☍♀, ♣ Sonnenschein | 19 | |
| e Margaritha J. ♌ ● 5. Uhr 30 m. N mit unsicht. ☽ Finst. | 20 | |
| f Praxedis J. ♍ ⚹♃, ⚹ richt | 21 | |
| g Magdalena ♍ ☍, ☍♂ sich | 22 | |

6.

Von

16 d. Fest zu denen Carmelitten und abents nach Nimphenb.: dort zu verbleiben ganz.

17 auf mitt.: nach Nimphb.

18 gala [illegible] d. [illegible] zu München in d. Fest Carmeliten
d. Mittagmal zu Nimphb. à l'ordinaire.

26. grosse gala. [illegible] ein [illegible] oder
[illegible] einem [illegible] [illegible]
stand Hofgarth, und Soupé in galeri [illegible]
d. Mittag aber im grossen Saal mit Dam[en]
und Ministris. wurde dieser tag den
[illegible] [illegible] ein groß und die [illegible]
[illegible] abgedruckt, und d. [illegible] [illegible] [illegible]

# Heumonat hat 31. Täg.

Von offnen Sünder. Luc. 18. Tagl. 15. St. 8. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 10 Liborius Bi. ♓ ☉ in ♌ Hundstäg Anfang. | 23 C | |
| b S. Christina J. ♓ ☌♄, ♣ auf Regen | 24 | |
| c Jacobus Apostel ♈ ♁☿, ✶♂☿, ♣ mit Donner= | 25 | |
| d Anna Mutter M. ♈ ✶♀, apog. ☿in♌ Wetter. | 26 | |
| e Pantaleon M. ♈ ☾ 8. Uhr 19. m. Fr. Folgen | 27 | |
| f Nazarius M. ♈ ☌☉☿ stürmische Täge | 28 | |
| g Martha Jungfr. ♊ ☍♃, und | 29 | |



j. j½ Sacra. 10ter woifg 8 fl. 40 x. 2 d.

(3)

# Augustus.

Von Taub und Stummen. Marc. 7. Tagl. 14. St. 54. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 11 Abdon, Senen<br>♊<br>△♃☿, ♣<br>grosse | 30 | 3 |
| b Ignatius Lojol.<br>♊<br>☌♀, ♣<br>Regen-Güsse | 31 | 1 |
| c Petri Kettenfeyr<br>♋<br>✠☋, ⚹☉♃,<br>Regen- | 1 | 2 Anfang deß Augustmonat |
| d Portiunc. Ablaß<br>♋<br>✠☋, △♄♀, ♣<br>Wetter, | 2 | 2 |
| e Stephani Erfin.<br>♌<br>● 11. Uhr 55. m. N.<br>Die | 3 | 4 |
| f Dominicus O.S.<br>♌<br>☌☿<br>Hitze nihmt | 4 | 3 |
| g Maria v. Schnee<br>♌<br>☽, ☍♄, ♣<br>widerum zu, | 5 | 3. |

Von

30. 18. jj^t woch. 9 fl. 28 1/2 x.

2 ist d. C. hertzog von zweybrückhen hier
mit 2 gefährth iedes mit 6 pferdt widerumben
abgang nach Mannheim dan 2 raittende einer
bey den chaiss und 2 ander als courrier voraus

11. um 6 Uhr früh von München mit 20 Pferden ab-
und nach [illegible]: woselbst als 3 gefrühstückt und zu
[illegible], und in der und [illegible] weg um ½ 3 Uhr in
[illegible]: [illegible] und wo die hl. Messe in [illegible]
aber auch dem Pferden [illegible] worden.

# Augustmonat hat 31. Täg.

Von Samaritan. Luc. 10. Tagl. 14. St. 34. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 12 Verklär. Chr.<br>♐<br>☍☊, ♃ dir. ♣<br>und | 6 | |
| b Cajetanus Bei.<br>♐<br>□♂♀<br>trohet | 7 | |
| c Cyriacus Mart.<br>♑<br>☌♂<br>mit Donner; | 8 | |
| d F. Romanus<br>♑<br>☍☊, perig.<br>Wird aber | 9 | |
| e Laurentius M.<br>♑<br>☍☊, ☍♄☿, ☿ in ♍<br>widerum | 10 | |
| f Susanna Jungfr.<br>♒<br>☍☊, ⚹♃♂<br>mild und schön. | 11 | |
| g Clara Jungfrau<br>♒<br>☽ 3. Uhr o. m. Fr.<br>Folgen | 12 | |

# Augustus.

Von den 10. Außsätzigen. Luc. 17. Tagl. 14. St. 12. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 13 Caßianus M. ♐ ♁♉, ☌♃, ♣ heitere | 13 | 1 larpu |
| b F. Eusebius Bi. ♑ ♁♉, ⚹♄, ♣ und | 14 | 2 |
| c Maria Himmelf. ♑ □♃♀ helle Täge, | 15 | 4 |
| d Rochus Beicht. ♑ ♁♉, ☾ vacat. und gute | 16 | 3. |
| e Carolomanus ♒ ♁♉, ⚹♃, ☊ Ernd-Zeit. | 17 | 3 |
| f Helena Kayserin ♒ ☋, ☌♄ Die Sonnen- | 18 | 2 |
| g Magnus Abbt ♓ ● 1. Uhr 7. m. Fr. Hitz | 19 | 4 |

Von

18 Nach Zugemacher auß d würstl in 3 stund geschehen
als 2 stund auß gemacht und hundert in einer stund
zu machen bys in d3 Elßter.

23. umb 6 Uhr den Kirchhofft mit 20 hs
abgebrant und umb 12 Uhr in Marchofen
erbaung welchemr die freiheit Mess gehört

# Augustmonat hat 31. Tag.

Von zweyerley Herrn Dienst. Matth. 6. Tagl. 13. St. 52. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 14 Joachim<br>♓<br>+☍, △♀, ☁<br>zihlet | 20 | Z. |
| b Burchardus<br>♌<br>+☍, △♃, ✕<br>auf Donner | 21 | Z. |
| c Symphorianus<br>♌<br>☍♂, apog.<br>worauf | 22 | Z. |
| d F. Philip. Benit.<br>♍<br>☍☉♄, ☉ in ♍<br>Hunds-Täg Ende | 23 | W. |
| e Bartholomäus<br>♍<br>✱♀, ☁<br>folgen | 24 | Z. |
| f Ludwig König<br>♍<br>☾ 4. Uhr 46. m. N.<br>widerum | 25 | 3. |
| g Zephirinus P.<br>♎<br>△♂<br>recht ange- | 26 | 6 |



Von

Von der Wittib zu Naim, Luc. 7. Tagl. 13. St. 30. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 15 Gebhardus ♍ □☿, ♎, ♀ in ♌ nehme | 27 C | 1 |
| b Augustinus K. L. ♏ ✝☌, ☽ vacat. und | 28 | 3. |
| c Johan. Enth. ♏ □♂, ☿ in ♎ schöne | 29 | 3. |
| d Rosa von Lima ♌ ✝☌, ♂♀, ♄ in ♒ Sommer | 30 | 4 |
| e Raymundus Be. ♌ ⚹♂, ⚹ Täge | 31 | 3 |
| f Egidius Abbt ♌ ♈, ☍♄ heisse Täge | 1 | 6 Anfang des Herbstmonat |
| g Stephanus Kön. ♍ ● 3. Uhr 41. m. N. mit | 2 | 7. |

Von

38 f 15 X. [illegible]

[illegible] 70 f [illegible] 28 [illegible]

29 ich bin Viertel vor 6 Uhr früh von Maahofen
abgereist mit 20 fl. und abends in [illegible]
um ½ 2 Uhr abends. nachdem in Leipzig in
Brandenburg. [illegible] und [illegible]
mich aufgehalten.

# Herbstmonat hat 30 Täg.

Von dem Wassersüchtigen. Luc. 14. Tagl. 13. St. o. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 16 Schutzengl F.<br>□☉♃, ☘<br>Donner | 3<br>c | 4 |
| b Rosalia Jungfr.<br>☌☽, △♃♀<br>lieblicher | 4 | 8. |
| c Victorinus Bi.<br>☌☽, ☽ vac. perig.<br>Sonnenschein | 5 | 7 |
| d Zacharias Pro.<br>☊, ☌♂<br>und an= | 6 | 5 |
| e Regina J. M.<br>☌☽, ⚹♃♀<br>nehme Täge | 7 | 7. |
| f Maria Geburt<br>□♄, ☘<br>mit Nachlaß | 8<br>c | 6. |
| g Gorgonius M.<br>☌☽, △♄♂<br>der Hitze | 9 | 7. |

Von

# September

Von fürnehmsten Gebott. Matth. 22. Tagl. 12. St. 42. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 17 Maria Nam. ♐ ☽ 3. Uhr 33. m. N. folgen | 10 c | 7. |
| b Hyacinthus M. ♐ ⚹♄ abermahlen | 11 | 4. |
| c Guido Bischoff ♑ ☌☉, □♀, ♂ inm schöne | 12 | 3 |
| d Mamertus Bi. ♑ □♂, ☋ und temperierte | 13 | 3 |
| e H. † Erhöhung ♒ ☌☉, ☍♀ Täge, | 14 c | 9 |
| f Nicomedes ♒ ☊, ☌♄ und gelinde | 15 | 3. |
| g Cornelius Mart. ♓ □♃ Witterung | 16 | 3. |

Von

iz und iz in Rosenburg mit 20 Pferdt
angelangt, nachdeme in Neugarten die hl:
Meß gehört gehabt.

übel 8 Uhr nach Neiß zurück abgefahren
brauchte 1 St: 7 Minut samt d Überfahrt.

# Herbstmonat hat 30. Täg.

Von dem Gichtbrüchigen. Matth. 9. Tagl. 12. St. 18. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 18 Lambertus ♒ ● 8. Uhr 56. m. Fr. etwas | 17 | 3. |
| b Thomas Villan. ♓ ☌♄♀ feucht | 18 | 3. |
| c Ignatius Bi. M. ♓ ☊, ☍♂, apog. worauf sich | 19 | 4. |
| d F. Quatember ♈ ⚹☿, ☽ vacat. bald zeigt | 20 | 3 |
| e Matthäus Ap. ♈ ⚹♄, □♀, Linn ein guter | 21 | 3 |
| f F. Mauritius M. ♉ ☍♃ Herbst-Anfang | 22 | 3. |
| g F. Linus Pabst ♉ ⚹♀, ☉ in ♎ Tag u. Nacht gleich | 23 | 2 |



Von

# September.

Von Hochzeitlichen Kleyd. Matth. 22. Tagl. 11. St. 52. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 19 Rupertus Bi. ♏ ☾ 4. Uhr 52. m. Fr. Regen: | 24 | 3. |
| b Chrysanthus ♏ □♀. ♣ Wolcken | 25 | 4. |
| c Justina J. M. ♏ □♂, ☊ mit darauf | 26 | 6. |
| d Cosmas, Damian ♐ △♃ folgenden | 27 | 5. |
| e Wenceslaus K. ♐ □♃, ♣ Neblen, | 28 | 5. |
| f Michael Ertzengl ♑ ☍☉, ♂♀, ♣ und Reiffen | 29 C. | 5. |
| g Hieronim. K. L. ♑ ☍☉, ✱♂, ♣ rucken an. | 30 | 4. |

Von

## Weinmonat hat 31. Täg.

Vom des Königs Sohn. Johan. 14. Tagl. 11. St. 32. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 20 Rosenkr. Fest ♋ ⚹♂♀ Regen | 1 C | 5 Anfang deß Weinmonat. |
| b Leodegarius ♎ ● 8. Uhr 28. m. Fr. und | 2 | 4. |
| c Gerardus Abbt ♎ ☍☿, △♄, perig. Wind | 3 | 4. |
| d Franc. Seraph. ♏ ⚹♃♀ bringen grobes | 4 | 5. |
| e Placidus Mart. ♏ ♂☉♀ Wetter | 5 | 4. |
| f Bruno Ord. St. ♏ ☍♄, ⚹♀ doch erkläret sich | 6 | 5 |
| g Marcus Pabst ♐ ☍☉, ♂♃, ✕ der Himmel | 7 | 3 umb 7 Uhr von Neugarten bis Markofen frey 5 Stund dabey zu ... nur ... stund ... |

Markofen



Von

# October.

Von des Königs Rechnung. Matth. 18. Tagl. 11. St. 8. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| A 21 Birgitta Wit. ♋ ☍, ⚹☉♃ ♣ widerum | 8 | | |
| b Dionysius Bisch. ♌ □♀, ♣ und | 9 | | |
| c Gereon Mart. ♌ ☽ 2. Uhr 17. m. Fr. die | 10 | | |
| d Emilianus Mart. ♍ ☍, ⚹♃ schöne | 11 | | |
| e Maximilianus ♍ □♂, Herbst-Zeit. | 12 | | |
| f Eduardus Kön. ♎ ☍ □♃ machet die | 13 | | |
| g Callistus Pabst ♎ ☌♀, ♣ Weinlöse | 14 | | |

Von

10 umb ½ 11 Uhr von Markhof abgefahren
und ½ 4 Uhr in Münch angelangt,
und nach ½ 4 Uhr d. [illegible] Stund zu [illegible]
mit ausschluss d. [illegible] mit Einrechnung d. Pferd.
dirch. [illegible]

## Weinmonat hat 31. Täg.

**Von den Zins-Groschen. Matth. 22. Tagl. 10. St. 43. m.**

| | | |
|---|---|---|
| A 22 Theresia J. ♈ ☌♄, ☍☿, ♀ in ♎ Sehr | 15 | |
| b Gallus Abbt ♈ ● 5. Uhr 43. m. N. angenehm, | 16 | |
| c Rosina Jungfrau ♉ ☾ vacat, die | 17 | |
| d Lucas Evangelist ♉ ☍♂, ☿, Sonnenblick | 18 | |
| e Petrus v. Alcant. ♊ ☌♄, △♀ veränderen | 19 | |
| f Wendelinus ♊ △☉♄, □♄♂ sich | 20 | |
| g Ursula J. M. ♊ □♀ in Regenwetter, | 21 | |

# October.

Von des Fürsten Töchterlein. Matth. 9. Tagl. 10. St. 20. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 23 Cordula J. M. ♏ ✝8, ☽ vacat. ♣ doch folgen | 22 | |
| b Severinus Bi. ♏ ☾ 9. Uhr 6. m. N. widerum | 23 | |
| c Raphael Ertzengl ♐ △♃, ☉ in ♏ trockene | 24 | |
| d Chrysantus M. ♐ ☌, ☍♄, ♂ in ♐ neblichte | 25 | |
| e Evaristus Pabst ♑ ✝8, ⚹☉ Täge, | 26 | |
| f F. Sabina J. ♑ ✝8, □♃ mit vermischten | 27 | |
| g Simon, Jud. Ap. ♑ ✝8, ⚹♂ Sonnenschein | 28 | |

Vom

dem Joseph auf bitten zur Wegsteuer
15 fl.

25 umb 5 Uhr frühe Medicin genommen.
hat 9 Mahl wohl operiret

30 Jahre der neüen Dürgsten Kapellmeister

Die 6 Messen der ewig Hl. Vater

# Weinmonat hat 31. Täg.

Von des Hauptmanns Knecht. Matth. 8. Tagl. 9. St. 58. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 24 Narcissus Bi. ♎ ☌♀ starcke | 29 | |
| b Germanus Bi. ♎ ⚹♃☿, perig. Wind | 30 | |
| c S. Wolfgangus ♏ ☾ vacat. steigen auf | 31 | |
| d Aller Heiligen ♏ ● 1. Uhr 32. m. Fr. Es | 1 | Anfang deß Wintermonat. |
| e Aller Seelen ♏ △♄☿, ☿ dir. zeigt sich | 2 | |
| f Hubertus Bisch. ♐ ☌♃, ✕ der | 3 | |
| g Carol. Borrom. ♐ ⚹♀ heitere Himmel, | 4 | |

Von

Von ungestümen Meer. Matth. 8. Tagl. 9. St. 44. m.

| | | |
|---|---|---|
| A Emericus ♈ ✠☌, △♄♀, ☿ in ♋ aber ohne | 5 | |
| b Leonardus Abbt ♉ □♀, ☁ Bestand | 6 | |
| c Engelbertus Bi. ♊ □♀, ☊ und | 7 | |
| d Godefridus Bi. ♊ ☽ 11. Uhr 33. m. Fr. Daure. | 8 | |
| e Theodorus M. ♓ □♂ Lasset | 9 | |
| f Justus Bischoff ♓ ✠☌, □♃ sich | 10 | |
| g Martinus Bi. ♓ ✠☌, ☽ vacat. gut an, | 11 | |

Wem

# Wintermonat. hat 30. Täg.

Vom Waitzen, und Unkraut. Matth. 13. Tagl. 9. St. 18. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 26 Martinus P. ♈ ☊, ☌♄, apog. doch setzt | 12 | |
| b Didacus Beicht ♈ ☌♀, ☌ es immer | 13 | |
| c Serapion Mart. ♉ ☌☿ finster und | 14 | |
| d Leopoldus Marg. ♉ ● 4. Uhr 20. m. Fr. neblichte | 15 | |
| e Edmundus ♊ ☊, ☌♂ Täge, | 16 | |
| f Gregor. Thav. ♊ △♄ ab | 17 | |
| g Otto Abbt ♋ ☿☌, △♀ Continuirt | 18 | |

Von

# November.

Von dem Seuff-Körnlein. Matth. 13. Tagl. 8. St. 58. m.

| | | |
|---|---|---|
| A 27 Elisabeth<br>□☉♄, ☊<br>mit gelind und | 19 | 2 Sacra |
| b Corbiniani Erh.<br>☾ vacat.<br>neblichten Wetter | 20 | 1 |
| c Mar. Opfferung<br>☍, □♄♀<br>folgen Wind | 21 | 2 |
| d Cácilia J. M.<br>☾ 4. Uhr 41. m. N.<br>mit | 22 | 1 |
| e Clemens Pabst<br>[illegible], ⚹♀, [illegible]<br>Sonnenschein | 23 | 1 |
| f Johan. v. Creutz<br>□♃<br>doch gähe | 24 | 1 |
| g Catharina J. M<br>[illegible], ☌☉☿<br>Wind | 25 | 1 |

29. 9

Von

# Wintermonat hat 30. Tag.

Vom Greul der Verwüstung. Matth. 24. Tagl. 8. St. 40. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 2. | A 28 Conradus ♎ ✠☌, ✱♃, perig. jagen | 26 | j. |
| 2. | b Virgilius Bisch. ♎ ☌♃♂ finstere | 27 | j |
| 1. | c Jeremias Proph. ♏ ✠☌, ☾ vacat.. Regen und | 28 | j |
| j. | d F. Saturninus ♏ □♄♀, ☌♀ Schnee-Wolcken | 29 | j |
| 10. | e Andreas Apostel ♐ ● 5. Uhr 19. m. N. auf | 30 | 6. Anfang deß Christmonat. |
| Bohl. | f Eligius Bischoff ♐ ☊, ☌♂ fanget mit | 1 | j |
| Jos. | g Bibiana Jungfr. ♑ ✠☌, ♀ in ♑ trocknen | 2 | j |

## December.

Es werden Zeichen geschehen. Luc. 21. Tagl. 8. St. 26. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| A 1 Adv. Fran. Xa. ♈ ✝☌ ☾ vacat. heiter | 3 | Z | |
| b Barbara J. M. ♈ ✝☌, ✱♀, ☊ und schönen | 4 | / | |
| c Sabbas Abbt ♉ ☊, ☌♄ Tägen an, | 5 | Z | 1 centen 9 fl. ... |
| d Nicolaus Bisch. ♉ ✝☌, ✱☉ so aber bald | 6 | Z. | |
| e Ambrosius K. L. ♓ ☽ 7. Uhr 59. m. N. von | 7 | Z. | |
| f Mariä Empfäng ♓ □♂, ♣ Regen | 8 | 3. | |
| g Leocadia J. M. ♈ ✝☌, △☉, apog. und Schnee | 9 | Z | |

Von

dem Math: Köch 40 Jährige Zimmermann
beÿm Hofzimmermann anstatt des Ver-
storbenen.

50.

# Christmonat hat 31. Täg.

Von Johanne in Gefängnuß. Matth. 11. Tagl. 8. St. 16. m.

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 Jos. | A 2 Melchiades P. ♈ ✠ 8, △☉ Wolcken durch | 10 | 3. vigil p Amalia [illegible] |
| 2 | b Damasus Pabst ♈ ☌♃♀ die Wind | 11 | j. requiem [illegible] |
| 12 | c Justinus Mart. ♈ □♌ verjaget | 12 | j requiem p [illegible] gros Creutz |
| Calend. | d Lucia, Ottilia ♊ ☍♀, ♀ in ♑ werden. | 13 | j requiem pro Comend: [illegible] |
| 12 | e Nicasius Bischoff ♊ ● 5. Uhr 26. m. N. Stellt | 14 | j |
| j. | f Eusebius Bischoff ♋ ☍♂, ♈ sich mit Schnee | 15 | j |
| Jos. | g Adelheit Kays. ♋ ✠ 8, ☾ vacat. ♌ und trüben | 16 | j. |

27.



Von

51

# December

Von dem Zeugnuß Johannis. Johan. 1. Tagl. 8. St. 12. M.

| | | |
|---|---|---|
| 14. | A 5 Lazarus Bisch. +8, ☽ vacat. Wolcken | 17 |
| 3. | b Wunibaldus Bi △♀, ♃ in ♑ dar und | 18 |
| 4. | c Nemesius Bisch. ☊, ☍♄ continuieren | 19 |
| Card. | d F. Quatember ☌♂♀ kalte Schnee= | 20 |
| j | e Thomas Apostel +8, □♀ Wind | 21 |
| Jos | f F. Demetrius M. ☾ 2 Uhr 20. m. N. ☉ in ♑ | 22 |
| 6. | g F. Victoria J. □♂, ⁂ Winters=Anfang | 23 |

28. 8.

Im

# Christmonat hat 31. Täg.

Im 15. Jahr Kaysers Tiberii. Luc. 3. Tagl. 8. St. 10. m.

| | |
|---|---|
| A 4 Adam, Eva<br>♎<br>✚, ⚹♀, perig.<br>kürtzister Tag. | 24 |
| b H. Christ-Tag<br>♏<br>✚, ⚹♄♀<br>Schnee mit | 25 |
| c Stephan. Ertzm.<br>♏<br>□♂, ♀ in ♐<br>Sonnenschein | 26 |
| d Johannes Evan.<br>♐<br>✚, ☌♃♀<br>wobey doch | 27 |
| e Unschuld. Kindl<br>♐<br>✚, ☾ vacat.<br>die Kälte | 28 |
| f Thomas Bischoff<br>♐<br>✚, ☌♃<br>zimlich | 29 |
| g David König<br>♑<br>● 8. Uhr 9. m. Fr.<br>mit sichtb. ☉ Finstern. | 30 |

Chri-

# December.

Christi, Eltern wunderten sich. Luc. 2. Tagl. 8. St. 16. m.

| | | |
|---|---|---|
| A Sylvester Pabst ♑ ✝☽, ☍♀, ♣ wachset. | 31 | |

# Kurtze Practica auf das Jahr nach der Gnadenreichen Geburt unsers Heylands/ Erlösers/ und Seeligmachers JESU Christi M. DCC. LVIII.

## Von dem Winter/ dessen Planetarischen Regenten/ und Witterung.

DEn Winters Anfang setzen die Astronomi auf jenen Zeit-Punct, in dem die Sonne in den rauhen Steinbock eintrittet, und solches ist schon würcklich bey uns geschehen bey dem lezten Solstitio hyemali im abgewichenen Jahr den 21. Decembris um 2. Uhr 37. min. Nachm. Aus den Planeten erwählen wir jene für Regenten, so aus jedem Quartal mehr Verticul als andere stehen, und disem weit vernünfftigerem Brauch nach stehet die himmlische Regierung Marti allein zu, und verspricht mehr trockene und kalte, als feuchte Täge, doch bringen von Zeit zu Zeit abwechslende Winde einen ziemlichen Schnee mit, und die Kälte wird auch nicht von denen geringsten eine seyn. Derowegen wer warme Stuben haben will sich wohl mit Holtz zu versehen hat. Doch wird sie durch öffteren Sonnenschein, so ferne solcher nicht durch die Nebeln gehinderet wird, um vieles gemilderet, sonderbar aber scheinet sie sich den 15. Jenner zu brechen, und doch widerum gegen Ende deß Hornungs biß in den Mertzen zu wachsen.

### Januarius, oder Jenner.

Den 2. dises das letzte Viertel um 5. Uhr 25. min. Nachm. gehet gelind ein, und bringet Schnee.

Den 9. dito das Neuliecht um 6. Uhr 56 min. Nachm. mit unsichtbarer Sonnen-Finsternuß, continuiret mit Wind und Schnee-Gestöber.

Den 16. dito das erste Viertel um 10. Uhr 56. min. Fruh, mit noch mercklicher Kälte und Schnee.

Den 24. dis der Vllomond um 7. Uhr 27. min. Fruh, mit sichtbarer Monds-Finsternuß, da die Kälte widerum etwas steiget.

### Februarius, oder Hornung.

Den 1. dito das letzte Viertel um 10. Uhr 19. m. Fruh, zeiget sich sehr unfreundlich.

Den 8. dito der Neumond um 5. Uhr 40. min. Fruh, wechslet mit Sonnenschein und Schnee.

Den 15. dito das erste Viertel um 0. Uhr 9. min. Fruh, bringt schön und mäßige Täge.

Den 23. diß der Vollmond um 2. Uhr 48 min. Fruh, lasset sich gut an, das Ende ist unbeständig.

## Martius, oder Mertz.

Den 2. diß das letzte Viertel um 11. Uhr 27. min. Nachm. ist sehr unfreundlich.
Den 9. diß der Neuschein um 3. Uhr 37. min. Nachm. wechslet mit Schnee und Sonnenschein.
Den 16. dito das erste Viertel um 3. Uhr 37. min. Nachm. wird schön und leydentlich.
Den 24. dito der Vollschein um 8. Uhr 11. min. Nachm. gehet schön ein, ist aber unbeständig.

## Vom Frühling / dessen Regenten / und Witterung.

Fast alle Geschöpffen tragen grosses Verlangen, und seufftzen den gantzen Winter hindurch nach disem angenehmen Jahrs-Quartal, nemlich nach dem schön, und holdseeligen Frühling, welcher seinen Anfang erlanget den 20. Mertz um 4. Uhr 27. min. Nachm. da das angenehme Sonnen-Liecht in den ersten Punct deß Widders eintrittet, und das Æquinoctium vernale, das ist, Tag und Nacht in einer Gleiche mitbringet. Den himmlischen Scepter führet im Anfang dises Quartals biß auf den dritten May der kriegerisch und muthige Mars, wo er sodann von Mercurio abgelöset, und von disem allein den übrigen May und Junij hindurch die himmlische Regierung verwaltet wird. Aus der himmlischen Constitution diser Zeit lässet sich prognosticiren, daß der Eingang dises Quartals sich mit unbeständiger Witterung anlassen, so der April continuiren, der May aber mit schön und angenehmen Tägen auch guter Wachs-Zeit ersetzen wird. Der Anfang deß Junij ist sehr unbeständig, sonderbar aber will sich der den Bauren, und dem gemeinen Volck so bekannte Medardus den 8. Junij mit sauren Minen, und nassen Augen darstellen, die Zeit wird es lehren.

## Aprilis, oder April.

Den 1. diß das letzte Viertel um 9. Uhr 10. min. Fruh. Der Anfang ist schön, nicht aber der Rest.
Den 8. dito das Neu-Liecht um 1. Uhr 8. min. Fruh, ist gleich dem vorigen.
Den 15. dito das erste Viertel um 9. Uhr 8. min. Fruh. Bringt Aprilen-Wetter.
Den 23. dito der Vollmond um 11. Uhr 20. min. Fruh. Verheisset gute Wachs-Zeit.
Den 30. dito das letzte Viertel um 4. Uhr 10. min. Nachm. ist widerum Aprilisch.

## Majus, oder May.

Den 7 diß der Neumond um 10. Uhr 42. min. Fruh, bringt warm und schöne Täge.
Den 15. dito das erste Viertel um 3. Uhr 14. min. Fruh. Deutet auf Sturm mit Nachfolg temperirter Tägen.
Den 22. dito der Vollschein um 11. Uhr 20. m. Nachm. ist fast durchaus schön, und recht geschwüllig.
Den 29. dito das letzte Viertel um 10. Uhr 15. min. Nachm. ist dem vorigen gleich.

Junius

## Junius, oder Brachmonat.

Den 5. dito der Neuschein um 9. Uhr 23. min. Nachm. bringt sehr schlechte Täge.
Den 13. dito das erste Viertl um 3. Uhr 0. m. Nachm. zeigt auf mildere Witterung.
Den 21. dito der Vollmond um 9. Uhr 8. min. Fruh. Ist sehr unbeständig.
Den 28. dito das lezte Viertl um 2. Uhr 25. m. fruh, geht schön ein, u. mit Doñer aus.

## Von dem Sommer / dessen Regenten / und Witterung.

DEr heisse, und fruchttragende Sommer nimmet nach Astronomischer Berechnung seinen Anfang den 21. Junij um 3. Uhr 11. min. Nachm. da die Sonn dem aus Nördlichen Welt-Inwohneren höchsten Himmels-Punct, das ist den ersten Punct deß Krebsen erreichet, und anbey uns dem längsten Tag, und kürtzeste Nacht mitbringet. Die himmlische Regierung stehet in disem Quartal den gantzen Heumonat hindurch bey dem geflügelten Götter-Both Mercurio, deme aber gleich mit Anfang deß Augustmonats auf den Fuß, und Thron die Venus nachfolget, und auch dises Quartal schliesset. Es scheinet also der Soñer einen schönen Eingang zu gewiñen, und fast biß zu Ende deß Julij mit geschwülligen Tägen, und öffteren Hochgewittern zu continuiren, wo es sodann starcke Platz-Regen dürffte abgeben. Der Augustmonat hat grosse Hitze, und fast meistens schöne Täge, mit den auch meistens der September fortfahret.

## Julius, oder Heumonat.

Den 5. diß der Neumond um 9. Uhr 40. min. Fruh mit sichtbarer Sonnen-Finsternuß, bringt gedeuliches Wachs-Wetter.
Den 13. dito das erste Viertel um 12. Uhr 52. min. Mittag, führet Strichregen und grosse Hitz mit Donner.
Den 20. diß der Vollschein um 5. Uhr 36. min. Nachm. mit unsichtbarer Monds-Finsternuß, hat sehr heisse Täge mit Hochgewitter.
Den 27. dito das letzte Viertel um 8. Uhr 19. min. Fruh, zihlt auf Sturm, und starcke Regen.

## Augustus, oder Augustmonat.

Den 3. dito der Neumond um 11. Uhr 55. min. Nachm. äusseren sich öffters Hochgewitter.
Den 12. dito das erste Viertel um 3. Uhr 0. min. Fruh, wird sehr angenehm.
Den 19. diß das Voll-Liecht um 1. Uhr, 7. min. Fruh, gibt geschwüllige Täge mit Donner.
Den 25. dito das lezte Viertel um 4. Uhr 46. min. Nachm. verspricht schöne Täge.

## September, oder Herbstmonat.

Den 2. dito der Neuschein um 3. Uhr 41. min. Nachm. trohet mit Donner, folgen schöne Täge.
Den 10. dito das erste Viertel um 3. Uhr 33. m. Nachm. schön und temperirte Zeit.
Den 17. dito der Vollmond um 8. Uhr 56. m. Fruh, bringt guten Herbst-Anfang.
Den 24. dito das letzte Viertl um 4. Uhr 52. m. Fr. wechslẽ Nebeln, Regen u. Reiff.

Von

# Von dem Herbst / dessen Regenten und Witterung.

DIser wird angefangen so bald die Sonne den Nordlichen Halb-Circul deß Zodiaci quitiret, und nunmehro den Æquinoctialem in dem 0. Grad der lüfftigen Waag betrittet, wo sie uns Tag und Nacht widerum abgleichet, so da geschihet allhier zu München den 23. Septembris um 4. Uhr 37. min. Fruhe, eben da Saturnus und Mercurius in dem Zuruckmarsch sich befinden. Die himmlische Regiments-Verfassung stehet dises Quartal der gütigen Venus gantz alleinig zu. Es lasset sich dahero gar leichtlich muthmassen, daß auch die Witterung keine von den besten, aber auch keine von den schlimsten seyn dörffte, und die fast beständige Abwechslung von Regen, Nebeln, und Sonnenschein versprechen eine unbeständige Herbst-Zeit. Um die Helffte deß Novembris will es schon zu Wintern, und ist ein Zweiffel, ob es vor Weyhnachten völlig mehr aufgehe, dahero dann die Weinberg schon zeitlich sollen gedecket, und der Winter-Bau zeitlich gesäet werden. Gut dem, der sich dises Quartal wohl mit Holtz vorsihet.

## October, oder Weinmonat.

Den 2. diß der Neuschein um 8. Uhr 28. min. Fruh. Der Anfang ist feucht, das Ende schön.
Den 10. dito das erste Viertel um 2. Uhr 17. min. Fruh, ist fast meistens schön.
Den 16. dito der Vollmond um 5. Uhr 45. m. Nachm. der Eingang ist leydetlich, das Ende regnerisch.
Den 23. dito das lezte Viertel um 9. Uhr 6. min. Nachm. bringt trockne und Neblichte Täge.

## November, oder Wintermonat.

Den 1. diß das Neuliecht um 1. Uhr 32. min. Fruh. ist anfänglich gelind, am Ende feucht.
Den 8. dito das erste Viertel um 11. Uhr 41. min. Fruh bringt trockne und neblichte Täge.
Den 15. dito der Vollschein um 4. Uhr 20. min. Fruh. gehet gelind ein, und bringet Schnee.
Den 22. dito das lezte Viertel um 4. Uhr 41. min. Nachm. richt sich abermahlen zum schneyen.
Den 30. dito der Neuschein um 5. Uhr 19. min. Nachm. lasset sich ziemlich gut an.

## December, oder Christmonat.

Den 7. diß das erste Viertel um 7. Uhr 59. min. Nachm. zeigt sich sehr unfreundlich.
Den 14. dito das volle Liecht um 5. Uhr 26. min. Nachm. continuiret mit Schnee und Winden.
Den 22. dito das lezte Viertel um 2. Uhr 20. min. Nachm. bringt Wachsthum der Kälte.
Den 30. dito der Neumond um 8. Uhr 9. min. Fruh. mit sichtbarer Sonnen-Finsternuß. Die Kälte wachset noch mehr.

# Von Sonn- und Monds-Finsternussen.

DEren haben wir in disem 1758.sten Jahr fünff an der Zahl, theils sichtbar- theils unsichtbare. Die erste den 9. Jenner ist ein unsichtbare Sonnen-Finsternuß Abends um 6. Uhr 56. min. Die zweyte den 24. dito ein unsichtbare Monds-Finsternuß sie fangt an 5. Uhr 14. min. Fruh, die gröste Verfinsterung ist zwischen 6. und und 7. Uhr, das Ende begibt sich unter unserem Gesichts-Creyse um 9. Uhr 11. min. nachdem die Sonne schon ist aufgegangen, und werden an dem Mond 21. Zoll, 22. min. verfinstert. Die dritte ist ein sichtbare Sonnen-Finsternuß, und tragt sich zu den 5. Julij um 9. Uhr 40. min. Fruh, sie ist aber von keiner sondern Merckwürdigkeit, und kan in unsern Ländern fast nicht beobachtet werden. Die vierte ergibt sich abermahl an dem Mond, und ist unsichtbar, den 20. dito um 5. Uhr 30. min. Nachm. Die fünffte- und lezte ist ein sichtbare Sonnen-Finsternuß den 30. Decembris um 6. Uhr 11. min. Fruh, nach ihrer grösten Verfinsterung. Man kan also auch in diser nichts als das Ende, und kaum ein- oder zwey Zoll verfinstert sehen, weilen bey uns die Sonne erst um 7. Uhr 34. min. aufgehet.

Ord-

# Ordnung, der ewigen Anbettung, in was vor Kirchen solche das Monat Januarii hindurch von 5. Uhr Fruhe bis 6. Uhr Abends in der Churfürstlichen Haupt- und Residentz-Stadt München zu schon vorhin bewusten Zihl und End vor beständig zu halten.

Den 1. 2. und 3. in der Churfürstl. Collegiat-Stifft- und Pfarr-Kirchen bey unser Lieben Frauen.

Den 4. 5. und 6. in St. Peters Pfarr-Kirchen.

Den 7. in der Churfürstlichen Residentz- oder Hof-Capellen.

Den 8. Bey St. Salvator / oder auf U. L. Frauen GOtts-Acker.

Den 9. und 10. bey denen Herren Jesuiten.

Den 11. bey Aller Heiligen auf St. Peters-Gotts-Acker.

Den 12. In der Heil. Geist-Pfarr-Kirchen.

Den 13. und 14. bey denen Herren Theatinern.

Den 15. bey St. Laurentio zu Alten-Hof.

Den 16. und 17. bey denen PP. Franciscanern.

Den 18. bey St. Joh. von Nepomuck in der Sendlinger-Gassen

Den 19. und 20. bey denen PP. Augustinern.

Den 21. bey U. L. Frauen in dem Hertzog-Spital.

Den 22. bey U. L. Frauen in der Grufft.

Den 23. und 24. bey denen PP. Carmelitern.

Den 25. Bey St. Jacob auf dem Anger.

Den 26. im Bittrich.

Den 27. im Ridler-Regl-Haus auf der Stiegen.

Den 28. bey denen Frauen Carmeliterinnen.

Den 29. bey denen Frauen Salesianerinnen.

Den 30. bey denen Englischen Fräulen auf dem Congregations-Saal.

Den 31. in der Kirchen des Heil. Gregorii oder Seminarii.

# Die fürnehmste Messen / und Jahr-Märckt in Ober- und Nidern-Bayrn.

Amberg, den 1. gleich nach Pfingsten, den 2. am ersten Sonntag nach Matthæi.
Zu St. Andrea, an St. Andreas-Tag.
Aschen, den 1. auf St. Veit, den 2. auf Bartholomæi, den 3. auf Simon Judæ.
Aybling hält Marckt den 1. auf Paul. Bekehr. den 2. auf Georgii, den 3. auf Mar. Himmelfahrt, den 4. auf Mar. Geburt, den 5. auf Andreas.
Bruck bey Fürstenfeld, den 1. auf Maria Magdalena, den 2. auf St. Thomas-Tag.
Burghausen halt Marckt den 1. auf Philippi und Jacobi, den 2. zu Jacobi, den 3. auf Sonntag vor St. Galli, und continuiret 14. Täg.
Dachau, den 1. am weissen Sontag, den 2. an Sontag nach dem Auffartstag, den 3. nach Matthäi.
Degernsee, den 1. an St. Veits-Tag, den 2. am Sonntag nach Dionysii.
Dölz, dem 1. am Montag nach dem weissen Sonntag, den 2. den 4. Sonntag nach Ostern, den 3. auf Bartholomæi, den 4. auf Dionysii.
Dorfen hält alle Quatember Marckt.
Ebersperg hält Marckt den 1. auf Sebastiani, den 2. auf Misericordia.
Erding, den 1. auf Petri und Pauli, den 2. auf den H. Creutz-Tag, den 3. auf Maria Magdalena, den 4. auf Michaeli, den 5. auf Catharina.
Feldgeding, den 1. am Mittwoch nach Ostern, den andern an St. Augustini.
Fernbach, auf Maria Himmelfahrt.
Feryfing, den 1. an St. Sigmunds-Tag, den 2. am Sonntag nach St. Veit, den 3. auf Mariæ Himmelfahrt, den 4. auf Mariæ Gebart.
Glonn, nächst Zinnenberg haltet Märckt, den 1. am Mittwoch nach Reminiscere, den 2. am Montag nach Exaudi, den 3. am Johann und Paul Tag, den 4. am Sonntag nach Michaeli.
Gern, acht Tag vor St. Georgii.
Gräfing auf Catharina.
Grafrath, den 1. auf Philippi und Jacobi, den andern den 7. Junii, den 3. den 4. Julii.
Habbach, an St. Ulrichs-Tag.
Hofmarch Haimhausen, Landgerichts Dachau, im Rennt-Amt München, hält gefreyten Jahr-Marck am Sonntag vor Lucas, währet 5. Täg.
Heilig Berg, den 1. auf den Auffahrts-Tag, den andern am Sonntag vor Michaeli.
Heiligenstatt am 2. Sonntag nach Pfingsten, und selbige Wochen hindurch.
Holtzkirchen, den 1. am Erchtag vor dem Auffahrts-Tag, den 2. auf Laurentii, den 3. auf Simon Judæ.
Ingolstadt, den 1. am H. Creutz-Erfind. den 2. am Matthæi.
Keferloe halt Marckt den 1. Tag nach Aegydi.
Landshut, auf Bartholomæi.
Landsperg, den 1. am Freytag in der andern Fast-Wochen, den andern auf St. Veit.
Miespach, den 1. Montag vor dem Palmtag, den 2. auf Michaeli.
Moßburg, den 1. auf Mitfasten, den 2. auf Pfingsten, den 3. auf St. Ursula-Tag.
München, den 1. auf H. 3. König, den 2. auf Jacobi
Murnau, den 1. auf Michaeli, den 2. an St. Thomas-Tag.
Pfaffenhofen, den 1. auf Philippi Jacobi, den 2. auf Johanni, den 3. auf Andreas.
Pirnbach halt gefreyte Marckt den 1. am Sonntag Misericordia, den 2. am Sonntag nach Galli.
Polling, am Heil. Creutz-Tag.
Rosenheim, den 1. auf Auffahrt Christi, den 2. am Sonntag vor Bartholomæi, den 3. auf Nicolai.
Schrobenhausen, den 1. auf Jacobi, den 2. auf St. Thomas-Tag.
Straubing, den 1. auf Weyhnachten, den 2. zu Ostern, den 3. zu Pfingsten, den 4. auf Peter und Paul, den 5. auf Laurentii, den 6. auf Maria Geburt, den 7. auf den Sonntag nach Michaeli, den 8. auf Aller Heiligen.
Tauffkirchen, am Mittwoch vor Pfingsten.
Tißling, am Sonntag nach Margareth, wann aber S. Jacobs-Fest darauf fallt, am Sonntag zuvor
Wasserburg auf Michaeli.
Weilheim, en ersten auf Johann und Pauli, den andern auf Galli.
Wolfrathshausen, den ersten am Sonntag nach Mariæ Geburt, den zweyten am Sonntag nach Martini.

# Zugab der alten Aderlaß-Tafel.

## Auf welchen Tag durch das gantze Jahr gut / oder nicht gut Aderlassen seye.

## Erstlich soll man anfahen / wann der Neumond ist / ist er Vormittag / so soll man denselben Tag anfangen zu zehlen / ist aber der Neumond Nachmittag / so muß man den andern Tag anfangen.

Der 1. Tag ist böß / verliehret die Farb.
2. Ist böß / überkommt ein Fieber.
3. Ist böß / fällt in eine böse Kranckheit.
4. Ist böß / stirbt gähling.
5. Ist böß / verschwindt auch das Blut.
6. Ist gut lassen Blut und Wasser.
7. Ist böß / verliehret den Lust zur Speiß und Tranck.
8. Ist böß / kräncket den Magen.
9. Ist böß / wird krätzig am gantzen Leib.
10. Ist böß / bekommt ein flüßiges Angesicht.
11. Ist gut / gewinnt Lust zum Essen und Trincken.
12. Ist gut / wird geschickt am gantzen Leib.
13. Ist böß / bekräfftiget auch kein Essen / noch Trincken.
14. Ist böß / fallt in ein Kranckheit.
15. Ist gut / bekräfftiget auch Essen und Trincken.
16. Ist böß / und der gefährlichste Tag im gantzen Jahr.
17. Ist gut / und der beste Tag im Jahr / bleibt gesund.
18. Ist gut / dienet auch zur Gesundheit.
19. Ist böß / und gar sorglich.
20. Ist böß / und thut grossen Kranckheiten nicht entrinnen.
21. Ist gut zu allen Dingen.
22. Ist gut / und fliehen alle Kranckheiten von ihm.
23. Ist gut / wöhret allen Kranckheiten / und stärcket die Glieder.
24. Ist gut / nimt all böse Dämpff hinweg.
25. Ist gut / dienet auch zur Klug- und Weisheit.
26. Ist gar gut / wird das gantze Jahr weder vom Schlag / noch Fieber beunruhiget.
27. Ist böß / zu besorgen des gähen Todts.
28. Ist gar gut.
29. Ist böß.
30. Ist böß.

Dem Lassen schadt bald alle Kält.
Die Zeit sey schön / hell und erwählt /
Das macht dir frey und frisches Blut /
Groß Bewegnuß / ist böß / die ruh ist gut.

## Wie von Blut zu judiciren.

1. Sollst wissen / wann das Blut oben gist / so ist die Brust unlustig.
2. Ists Blut gelb / stellt sich die Leber übel.
3. Ist das Blut hart und schwartz / so hast du es lang bey dir getragen.
4. Ist das Blut roth / und hat ein schwartzen Kraiß / ist das Haupt kranck.
5. Ists aber roth / schwartz und hart / und hat ein Kraiß / so förcht die Gicht.
6. Ists aber schwartz / und vil Wasser darauf / so bedeut es kalte Flüß.
7. Ist aber Wasser unten und oben um das Blut / so förcht die Wassersucht.
8. Ist aber das Blut roth / und leicht / ein wenig lauter Wasser darauf / das machet ein fröhliches Angesicht / und bedeut alle gute Gesundheit.

NB. Es dienet zur Nachricht, daß vom ersten Montag im Martii bis den ersten Montag vor Catharina die Münchnerische Floßmeister alle Montag um 10. Uhr von hier nacher Wien, auch wann favorables Wetter, und die Isar offen ist, am Winter abfahren.

# TABULA,

## Worinnen zu sehen/wie der Tag alle Monath deß gantzen Jahrs durch auffsteiget/ und wide um abnimet/ nach Münchnerischen Horizont.

| Tag | Jan. | Feb. | Mart. | April. | Maj. | Juni. | Juli. | Aug. | Sept. | Oct. | Nov. | Dec. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. | H. M. |
| 1 | 8 16 | 9 16 | 10 46 | 12 36 | 14 18 | 15 36 | 15 44 | 14 44 | 13 4 | 11 42 | 9 46 | 8 28 |
| 2 | 8 17 | 9 18 | 10 50 | 12 38 | 14 20 | 15 37 | 15 43 | 14 42 | 13 0 | 11 38 | 9 42 | 8 26 |
| 3 | 8 18 | 9 20 | 10 54 | 12 42 | 14 24 | 15 38 | 15 42 | 14 40 | 12 58 | 11 34 | 9 40 | 8 24 |
| 4 | 8 19 | 9 24 | 10 56 | 12 46 | 14 28 | 15 39 | 15 41 | 14 36 | 12 52 | 11 30 | 9 36 | 8 23 |
| 5 | 8 20 | 9 26 | 11 0 | 12 48 | 14 30 | 15 40 | 15 40 | 14 34 | 12 48 | 11 26 | 9 32 | 8 22 |
| 6 | 8 21 | 9 30 | 11 4 | 12 52 | 14 34 | 15 41 | 15 39 | 14 30 | 12 46 | 11 22 | 9 30 | 8 21 |
| 7 | 8 22 | 9 32 | 11 8 | 12 56 | 14 36 | 15 42 | 15 38 | 14 28 | 12 42 | 11 18 | 9 26 | 8 20 |
| 8 | 8 23 | 9 36 | 11 12 | 13 0 | 14 40 | 15 43 | 15 37 | 14 24 | 12 38 | 11 14 | 9 24 | 8 19 |
| 9 | 8 24 | 9 40 | 11 14 | 13 4 | 14 42 | 15 44 | 15 36 | 14 20 | 12 36 | 11 10 | 9 20 | 8 18 |
| 10 | 8 25 | 9 42 | 11 18 | 13 8 | 14 44 | 15 45 | 15 35 | 14 18 | 12 32 | 11 6 | 9 18 | 8 17 |
| 11 | 8 26 | 9 46 | 11 22 | 13 10 | 14 48 | 15 46 | 15 34 | 14 14 | 12 2[illegible] | 11 0 | 9 16 | 8 16 |
| 12 | 8 28 | 9 50 | 11 24 | 13 14 | 14 50 | 15 47 | 15 32 | 14 10 | 12 26 | 10 56 | 9 12 | 8 15 |
| 13 | 8 30 | 9 52 | 11 28 | 13 18 | 14 52 | 15 48 | 15 30 | 14 8 | 12 22 | 10 50 | 9 10 | 8 14 |
| 14 | 8 32 | 9 56 | 11 32 | 13 20 | 14 56 | 15 49 | 15 28 | 14 4 | 12 18 | 10 46 | 9 8 | 8 13 |
| 15 | 8 34 | 10 0 | 11 34 | 13 24 | 14 58 | 15 50 | 15 26 | 14 0 | [illegible] | 10 [illegible] | 9 4 | 8 12 |
| 16 | 8 36 | 10 2 | 11 38 | 13 28 | 15 0 | 15 51 | 15 24 | 13 58 | 12 12 | 10 40 | 9 2 | 8 11 |
| 17 | 8 38 | 10 6 | 11 42 | 13 30 | 15 4 | 15 52 | 15 22 | 13 [illegible] | [illegible] 10 | 10 36 | 9 0 | 8 10 |
| 18 | 8 40 | 10 10 | 11 44 | 13 34 | 15 6 | 15 52 | 15 20 | 13 50 | [illegible] | 10 34 | 8 56 | 8 9 |
| 19 | 8 42 | 10 12 | 11 48 | 13 38 | 15 8 | 15 53 | 15 18 | 13 48 | 1[illegible] | 10 30 | 8 54 | 8 8 |
| 20 | 8 46 | 10 16 | 11 52 | 13 40 | 15 10 | 15 52 | 15 12 | 13 44 | 1[illegible] 4 | 10 26 | 8 52 | 8 8 |
| 21 | 8 48 | 10 20 | 11 56 | 13 42 | 15 12 | 15 52 | 15 10 | 13 40 | 12 [illegible] | 10 22 | 8 50 | 8 8 |
| 22 | 8 50 | 10 22 | 12 0 | 13 48 | 15 14 | 15 52 | 15 8 | 13 38 | 12 1 | 10 20 | 8 48 | 8 8 |
| 23 | 8 52 | 10 26 | 12 4 | 13 50 | 15 18 | 15 52 | 15 6 | 13 34 | 12 0 | 10 16 | 8 46 | 8 8 |
| 24 | 8 54 | 10 30 | 12 8 | 13 54 | 15 20 | 15 51 | 15 4 | 13 30 | 11 59 | 10 12 | 8 42 | 8 8 |
| 25 | 8 56 | 10 32 | 12 12 | 13 58 | 15 22 | 15 50 | 15 2 | 13 28 | 11 58 | 10 10 | 8 40 | 8 8 |
| 26 | 9 0 | 10 36 | 12 16 | 14 0 | 15 24 | 15 49 | 15 0 | 13 24 | 11 56 | 10 6 | 8 38 | 8 9 |
| 27 | 9 2 | 10 40 | 12 18 | 14 4 | 15 26 | 15 48 | 14 58 | 13 20 | 11 54 | 10 2 | 8 36 | 8 10 |
| 28 | 9 4 | 10 42 | 12 22 | 14 8 | 15 28 | 15 47 | 14 56 | 13 18 | 11 52 | 10 0 | 8 34 | 8 11 |
| 29 | 9 8 | 10 44 | 12 26 | 14 10 | 15 30 | 15 46 | 14 52 | 13 14 | 11 50 | 9 5[illegible] | 8 32 | 8 12 |
| 30 | 9 10 | • • • | 12 28 | 14 14 | 15 32 | 15 45 | 14 50 | 13. 10 | 11 46 | 9 52 | 8 30 | 8 13 |
| 31 | 9 12 | • • • | 12 32 | • • • | 15 34 | • • • | 14 48 | 13 8 | • • • | 9 50 | • • • | 8 15 |

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Preysing, Johann Maximilian Emanuel von

Tagebücher, Schreib-Calender auf ein besondere Form und Weiß allen Obrigkeiten, Kauff- und Handels-Leuthen, auch männiglich zum täglichen Nutz also eingericht, auf das Jahr 1758 - BSB Cgm 5456(34

München 1758

Cgm 5456(34
urn:nbn:de:bvb:12-bsb00001686-4
BSB-Hss Cgm 5456(34